

## Pressemitteilung

Bad Salzungen, 18.11.2020

# WVS baut ein neues Wasserwerk zur Sicherung der Trinkwasserversorgung der Versorgungsgebiete Vacha und Unterbreizbach

Der Ausbau der Gruppenwasserversorgung im Oechsetal wurde in dieser Woche mit dem ersten Spatenstich für die neue Trinkwasseraufbereitungsanlage (TWA) fortgesetzt. Oberhalb des Luttershofes baut der Wasser und Abwasser-Verband Bad Salzungen (WVS) die TWA Oechsetal, um künftig die Trinkwasserversorgung für Vacha und Unterbreizbach uneingeschränkt und in höchster Qualität sicherzustellen.

Die geplanten, umfangreichen Investitionen in die Gruppenwasserversorgung Oechsetal werden in zwei Bauabschnitten umgesetzt. Vorbereitend wurden bereits drei neue Tiefbrunnen gebohrt, zwei Tiefbrunnen regeneriert sowie die verbindenden Rohrleitungen hergestellt.

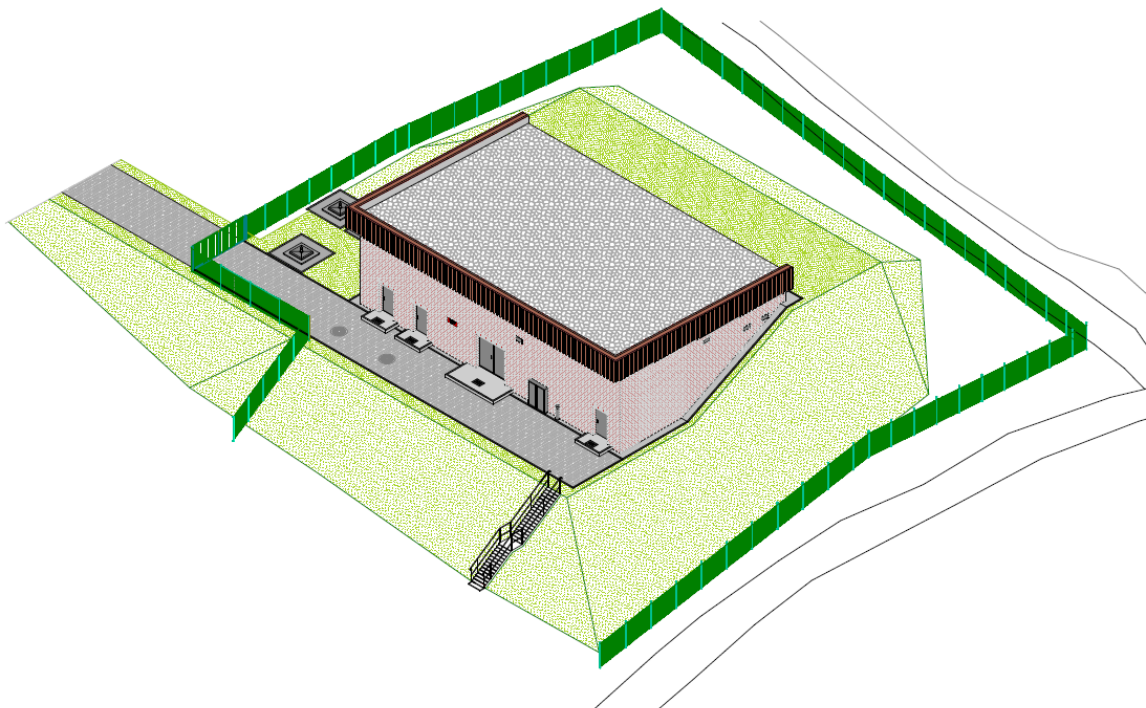
Für die Wassergewinnung wird das Wasser vorrangig aus dem südöstlich von Willmanns gelegenen Bereich Schorngaben über eine vorhandene etwa vier Kilometer lange Zuführungsleitung zur Aufbereitungsanlage geführt. Aufbereitet wird das Rohwasser künftig über eine Schnellfilteranlage, die aus drei Sandfiltern besteht. Zu dieser gehören entsprechende Rückspüleinrichtungen, erforderliche Steuerungs- und Regeltechnik, Roh- und Reinwasserbehälter sowie Absetzbecken für das Spülwasser. Die TWA Oechsetal kann stündlich maximal 80 Kubikmeter Wasser aufbereiten. Nach einer Desinfektion mit Chlordioxid fließt das gereinigte Wasser in die Reinwasserbehälter. Beide Behälter mit insgesamt 160 Kubikmeter Fassungsvermögen dienen als Pumpenvorlage zur Förderung des Trinkwassers in die entsprechenden Hochbehälter. Nach der messtechnischen Qualitätskontrolle wird das Trinkwasser anschließend über die Hochbehälter an die Verbraucher im Versorgungsgebiet abgegeben.

Das Anlagengebäude wird als Stahlbetonwerk mit 2.300 Kubikmeter umbauten Raum errichtet. Dazu gehören die Außenanlagen, die Zufahrt zum TWA-Gebäude und die Einbindung des am Standort vorhandenen Tiefbrunnens. Als regionaler Trinkwasserversorger wird der Wasser und Abwasser-Verband Bad Salzungen rund 3,25 Millionen Euro in den Neubau der TWA Oechsetal investieren. Mit der Planung und Bauüberwachung des Großprojektes ist die PROWA GmbH aus Erfurt beauftragt. Der Hauptauftragnehmer ist die BAUWI Bau und Beton GmbH aus Suhl.

Für den weiteren Ausbau der Gruppenwasserversorgung sind in einem zweiten Bauabschnitt die Teilobjekte „Neubau Hochbehälter Poppenberg“ und „Verbindungsleitung HB Sünna“ geplant.

Bildmaterial WVS:

TWA Oechsetal  
3D-Ansicht  
M:1:100



TWA Oechsetal  
3D-Ansicht  
M.1:100

**Ansprechpartner für weitere Informationen:**

**Peter Roth, Fachingenieur Trinkwasser**

Tel.: 03695/667-214

E-Mail: [p.roth@wvs-basa.de](mailto:p.roth@wvs-basa.de)